

Samstag, 8. September 2018
DNLO5, Nr. 209, 36. Woche

DORSTEN

Lesezwerge feierten tolle Party

Sommerleseclub war ein voller Erfolg.

Dorsten. Mit der großen Sommerleseclub-Abschlussparty in der Stadtbibliothek ging am vergangenen Samstag ein toller Lesesommer zu Ende. Die Stadtbibliothek hatte sich zum zweiten Mal an der vom Kulturrektorat Gütersloh organisierten und finanziell unterstützten Leseförderungsaktion beteiligt. Vor den Ferien hatten Bibliotheksmitarbeiterinnen in den Schulen Werbung dafür gemacht, in den Ferien mindestens drei Bücher zu lesen. Bei der Buchrückgabe mussten kurze „Kontrollfragen“ beantwortet werden, bevor es einen Stempel ins Lese-Logbuch gab. In diesem Jahr gab es mit 154 Kindern doppelt so viele Anmeldungen wie beim letzten Mal. Davon tauschten 113 Kinder ihr Logbuch gegen eine Eintrittskarte für die Abschlussparty ein.

Bei der Party nahm Schauspielerin Laura Mann die Kinder mit auf eine Reise in die Welt vom „Magischen Baumhaus“. Diese erlebten ein spannendes Abenteuer mit Anne und Philipp im Amazonas. Spätestens bei dem selbst gedichteten Lied von der Mango hatten alle Kinder einen Ohrwurm und kringelten sich vor Lachen. Dazu führte Bürgermeister Tobias Stockhoff die Lesezwerge durch ein gut organisiertes Programm. Zum Schluss verteilte er die Urkunden. Besonders geehrt wurden die eifrigsten Leser: Beim Junior-Lese-Club hatte Sarah Hajnczyk mit 60 Büchern die Nase vorn. Beim Sommer-Lese-Club belegte Anna Oder mit 57 Büchern den 1. Platz vor Madita Remmers (50 Bücher) und Lydia Wehling (37 Bücher).



Laura Mann und das „Magische Baumhaus“ FOTO PRIVAT



Ulrike Buhl vor dem Werk „Epoch und Echo“, das sie eigens für diese Ausstellung erschaffen hat.

RN-FOTO KLEIN

Schwungvolle Formen

DORSTEN. Künstlerin Ulrike Buhl stellt ihre Werke auf Einladung des Kunstvereins „Virtuell-Visuell“ in der Maschinenhalle aus.

Von Michael Klein

hre Installationen wirken organisch, voll von pulsierendem Leben. Schwungvolle Formen, teilweise echt schrille Farben. Und wie sie da so stehen und liegen, erinnern ihre Plastiken immer wieder an Science-Fiction-Wesen, an Kreaturen aus fieberigen Zukunftsvisionen.

„Es war es ist es wird“ heißt die Ausstellung der in Berlin und im Münsterland wirkenden Künstlerin Ulrike Buhl, die auf Einladung des Kunstvereins „Virtuell-Visuell“ am Sonntag (9. September) um 11 Uhr in der Maschinenhalle von Fürst Leopold eröffnet wird. „Es war ein Traum für mich, mich von diesem Ort inspirieren zu lassen“, sagt die Künstlerin. „Und ich hoffe, dass meine Kunst auch die Augen öffnen kann für die versteckten Schönheiten dieser alten Industriezeugnisse.“

Gut 20 Werke hat die Künstlerin für ihre bis zum 21. Oktober zu sehende Einzelausstellung ausgesucht – Skulpturen und Reliefs, die erstmalig gezeigt werden, die eigens für diesen Ort erschaffen wurden. Aber auch solche, die Ulrike Buhl schon in anderen räumlichen Zusammenhängen gezeigt hat, die



Diese Skulptur wirkt wie ein Fabelwesen.

RN-FOTO KLEIN

de und mehrere Meter hohe schwarze Installation, die der eigentliche „Hauptdarsteller“ der Ausstellung ist. Eine Hommage an das Ende des Steinkohle-Bergbaus und gleichzeitig ein Ausblick auf die Transformation dieses Ortes, der sich als Creativ-Quartier neu erfindet: Im Innern einer Stahlkonstruktion, außen hat die Künstlerin Kunststoff-Material aufgebaut, das Ganze dann mit Feile, Raspel und Säge modelliert und zum Schluss die rundlichen Einzelteile mit einer Lackschicht überzogen.

Spannungsreicher Dialog

„Diese Formsprache hat sich im Laufe der Jahre bei mir entwickelt“, sagt Ulrike Buhl und spricht von einer „Gratwanderung“. Ihre Kunst darf gerne auch mal wehtun, will aber nicht die Grenze überschreiten, dass sie ins allzu Schräger hinüberkippt. Und so sind ihre Fabel-Gestalten immer wieder geerdet – fest verankert auf Gitterrosten, auf alten Holzböhlen, auf Gullydeckeln – und gehen auch dieserart einen spannungsreichen Dialog mit der denkmalgeschützten Industriearchitektur ein.

Im vergangenen Jahr hatte Ulrike Buhl eine Ausstellung

im renommierten Lackmuseum in Münster. „Dass ich so viel mit Lack arbeite, ist eigentlich einem Zufall geschuldet“, sagt die Künstlerin. Als sie nämlich vor Jahren den Auftrag bekam, für eine Schiffsausstattung einige Skulpturen zu erschaffen, stieß sie auf eine Lackiererei in Sassenberg, die ein ganz spezielles Verfahren entwickelt hat, um diese Design-Effekte zu ermöglichen.

Aber auch Reliefs und Collagen sind in der Ausstellung zu sehen, auch sie haben glitzernde Oberflächen, die aber zum Teil brüchig und spröde wirken. Wie der schwarze Wandschmuck auf der Empore. „Das Relief habe ich schon vor Jahren gemacht, aber mit der Maschinenhalle erstmalig einen Ort gefunden, wo es passt.“

Die Ausstellung wird anlässlich des Tages des offenen Denkmals am Sonntag (9.9.) um 11 Uhr in der Maschinenhalle im Creativ-Quartier Fürst Leopold (Fürst-Leopold-Platz 4) eröffnet. Die Einführung übernimmt Gerard Goodrow, freier Kurator und Autor aus Köln. Öffnungszeiten: sonntags von 11 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung (bis 21. Oktober). www.virtuellvisuell.de

Die Schallmauer fällt am Wochenende

Unterschriften gegen Kreishaus-Neubau

Dorsten. Mindestens 15.500 Unterschriften gegen den Neubau des Kreishauses in Recklinghausen müssen zusammenkommen, damit der Kreistag sich erneut mit dem Thema befasst. Initiator Uwe Kähler aus Dorsten geht davon aus, dass die Schallmauer an diesem Wochenende fällt. „Aber wir machen natürlich weiter bis zum letzten Tag.“

Am 2. Oktober muss Uwe Kähler die Unterschriftenlisten in Recklinghausen abgeben haben. „Am Wochenende davor werden wir sicherlich noch sammeln“, sagte er. Er selbst wird am heutigen Samstag vor dem Aldi auf der Hardt (Klosterstraße) stehen und den Dorstenern erklären, warum die Sanierung des alten Kreishauses besser ist als ein Neubau. *dieb*

Spielertipp

„Spielen ist ein dem Mensch innewohnendes Prinzip“ – unsere Spieldesignerin Gabriele Goldschmidt stellt deshalb hier ein unterhaltsames Spiel für die ganze Familie vor.

Der Spieltest: Rhino Hero Super Battle



Worum geht es in dem Spiel?

Bei diesem Geschicklichkeitsspiel erhält jeder Spieler eine kleine Holzfigur und 3 Zwischenböden aus Pappe. Der Spieler wählt einen seiner Zwischenböden, der eine Aufgabe aufgedruckt hat. Darauf sind z.B. zwei kurze Raumteile und ein Affe abgebildet. Nun muss der Spieler 2 kurze Raumteile auf der Grundplatte (oder später im Spiel auf höher gelegene Zwischenböden) platzieren, seinen Zwischenboden darauf legen und einen kleinen Affen aus Pappe daran hängen. Dann würfelt er einen Würfel, der bestimmt, auf welche Ebene die eigene Spielfigur gesetzt werden kann. Befindet sich in der gleichen Ebene die Figur eines Mitspielers kommt es zum „Battle“: ein Würfelwurf entscheidet, wer auf der Ebene bleiben darf und wer absteigt. Der höchst platzierte Spieler erhält die „Himmelsstürmer-Medaille“. Es wird so lange gespielt, bis der Turm umfällt. Der Besitzer der Medaille gewinnt, es sei denn, er hat selbst den Turm zum Einsturz gebracht, dann gewinnen alle Anderen!

Warum macht das Spiel besonders viel Spaß?

Geschicklichkeit gepaart mit Würfelpack sorgen für durchgehende Spannung im Spiel. Ein ideales Familienspiel, das Emotionen bei Kindern und Erwachsenen weckt!

Für welche Altersgruppe ist das Spiel geeignet und wie lange dauert es?

Das Spiel ist ab 5 Jahre und dauert ca. 10 – 15 Minuten.

Wie viele Mitspieler braucht man?

Das Spiel kann mit 2-4 Spielern gespielt werden. Zu dritt und viert top!

„Rhino Hero Super Battle“
von Frisco/Strumpf, HABA, 21 Euro
Bezugsquelle: www.allgames4you.de, Essen



ANZEIGE

GROSSE PREMIERE
AM 15. SEPTEMBER**



INSPIRED
BY YOU

CITROËN empfiehlt TOTAL. *Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des FreeDrive à la Carte Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der PSA BANK Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg für den neuen Citroën Berlingo BlueHDi 100 Stop&Start (75 kW) bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit zzgl. Zulassung, gültig bis zum 30.09.2018, nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. *Ein Gewinnspiel der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH. Teilnahmeschluss ist der 16.09.2018 um 23:59 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen außer Mitarbeiter des Citroën Vertriebsnetzes und deren Angehörige, ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einzelheiten zu den Gewinnen sowie detaillierte Teilnahmebedingungen unter: adventurepass.citroen.de. **Beratung, Probefahrt und Verkauf nur innerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

KRAFTSTOFFVERBRAUCH INNERORTS 4,7 L/100 KM, AUSSERORTS 4,0 L/100 KM, KOMBINIERT 4,2 L/100 KM, CO₂-EMISSIONEN KOMBINIERT 111 G/KM. NACH VORGESCHRIEBENEM MESSVERFAHREN IN DER GEGENWÄRTIG GELTENDEN FASSUNG. EFFIZIENZKLASSE: B.

DIE FAMILIE HABEN WIR NICHT ERSCHAFFEN.
ABER DAS PERFEKTE FAMILIENAUTO.

DER NEUE CITROËN BERLINGO

von den Erfindern des BERLINGO

Aktiver Notbremsassistent
Verkehrszeichnerkennung
Spurassistent

AB
189 €
MTL.¹
OHNE ANZAHLUNG

Mach mit: Gewinne einen Adventure Trip und einen neuen Citroën Berlingo für ein Jahr.*

JOCHE
N
SCHWEIZER

ADVENTUREPASS.CITROEN.DE

citroen.de



(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuvergagagentur, (V)=Verkaufsstelle

Autohaus Bleker GmbH (H)
Königsberger Straße 12-14 • 46325 Borken • Tel. 02861/9 43 80
Autohaus Christel Greef Inh. Michael Greef e.K. (A)
Köhler Straße 21 • 46286 Dorsten • Tel. 02369/2 15 98

Automobile Rosenkranz GmbH (H)
Holthoffstraße 124 • 45659 Recklinghausen • Tel. 02361/9 14 90
Autohaus Bleker GmbH Betriebsstätte Dülmen (H)
Münster Straße 135 • 48249 Dülmen • Tel. 02594/78 20 80